

SEMINARAUSSCHREIBUNG

Thema: Säuglingspflege

Dozentin: Barbara Kosfeld MSc MBA Hebamme

I. SEMINARBESCHREIBUNG

Unter dem Seminartitel „Säuglingspflege“ werden die beiden aufeinander abgestimmten Fortbildungstage „Stillen“ und „Das Neugeborene“ zusammengeführt, um die pflegerische Begleitung der frühen Mutter-Kind-Beziehung sowie die Versorgung und Beobachtung des Neugeborenen ganzheitlich und praxisorientiert zu vermitteln.

Inhalt

Stillen: Vertiefung der Methode der Pflegeplanung um die kindlichen und / oder mütterliche Schwierigkeiten am Beginn der Stillbeziehung durch eine systematische Dokumentation aufscheinen zu lassen und dadurch eine individuelle Unterstützung der Mutter und des Neugeborenen in der Stillbeziehung erst möglich zu machen. Um mit dem Stillen assoziierte Brusterkrankungen optimal zu pflegen, ist die Notwendigkeit einer gezielten Pflege am Stillbeginn evident: AWMF 015/071- S3 „Therapie entzündlicher Brusterkrankungen in der Stillzeit“.

Das Neugeborene: Die Möglichkeiten und Methoden durch den Einsatz einer spezifizierten Pflegeplanung werden vorgestellt. Mit Hilfe praxisnaher Dokumentationsvorlagen wird aufgezeigt, wie die Qualität der Versorgung von Säuglingen in einen besseren Überblick gebracht werden kann. Besonders die körperlichen Bedürfnisse und Erkrankungen des Neugeborenen werden gezielt einer Untersuchung zugeführt und Handlungs- anweisungen für Eltern zur Prävention eines nervösen Neugeborenen vorgestellt.

Ziel

Stillen: Ziel der Fortbildung ist es, aufzuzeigen, dass die Pflegeplanung für den Prozess des Stillens eine Arbeitsunterstützung ist, die in der Hebammenpraxis qualitätssichernd wirkt. Die Ergebnisse der angewendeten Pflegemaßnahmen werden sichtbar und für die Reflektion des eigenen Handelns in der Stillberatung ergebnisorientiert aufbereitet.

Das Neugeborene: Die Planung der Neugeborenenpflege ist eine Arbeitsmethode, die einen dynamischen Problemlösungs- und Beziehungsprozess, im Sinne der Qualitätsverbesserung in der Praxis, unterstützen kann. Durch die Planungsvorlagen werden die Anforderungen an die geforderte Dokumentationspflicht in medizinischen Berufen erfüllt, Qualitätsprozesse beschrieben und eine ergebnisorientierte Auswertung der eigenen Arbeit ermöglicht. Untersuchung der Hebamme des Neugeborenen, Erkennen von Ursachen des Schreiens des Neugeborenen Überleitung in die ärztliche Versorgung Abgrenzung in zu pflegerische Anleitung der Eltern um nervöse Störungen des Neugeborenen vorzubeugen.

Methoden

Fachvortrag, Fallbeispiele, Arbeit in Kleingruppen

II. ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Anerkennung

Die Fortbildung ist von Hebammenverbänden im In- und Ausland anerkannt. Sie ist von den Gesundheitsämtern als geeignete Fortbildung im Rahmen der Berufsordnung für Hebammen und Entbindungspfleger ausgewiesen.

Seminarumfang und Zeiten

- **Umfang:** 14 Unterrichtseinheiten.
- **Zeiten:** 09:00 Uhr bis 15:45 Uhr.

Seminargebühr Die Gebühr beträgt **820,- Euro**. In diesem Betrag sind das Kurshonorar, die Seminarunterlagen sowie die offizielle Teilnahmebestätigung enthalten.

Veranstaltungsorte Der Ort variiert je nach gewähltem Kursort:

- **Aachen:** DJH Jugendherberge Aachen, Maria-Theresia-Allee 260, 52074 Aachen, Deutschland
- **Linz:** ibis Styles Hotel Linz, Wankmüllerhofstraße 37, 4020 Linz, Österreich
- **Nürnberg:** DJH Jugendherberge Nürnberg, Burg 2, 90403 Nürnberg, Deutschland
- **Zürich:** Jugendherberge Zürich, Mutschellenstrasse 114, 8038 Zürich, Schweiz

III. ANMELDUNG UND KONTAKT

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich online über das **Kontaktformular auf unserer Website** unter **www.tlheseminare.de**. Bitte füllen Sie das Formular vollständig aus. Nach Eingang Ihres Anmeldeformulars erhalten Sie von uns eine schriftliche Reservierungsbestätigung und Ihre Rechnung.

- Web: www.tlheseminare.de
- E-Mail: kontakt@tlheseminare.de
- Anschrift: TLHE EOOD, Bratya Shkorpil Str. 12 /App: 6 A, 9000 Varna / Bulgarien
- Sekretariat: Irina Antakova-Bachinger